

MedizintechnikerIn

Im BIS anzeigen




Haupttätigkeiten

MedizintechnikerInnen sind SpezialistInnen auf dem Gebiet medizinisch-technischer Geräte, wie z.B. Computertomografen, Magnetresonanzgeräte, Herz-Lungenmaschinen oder Zahnarztbohrer. Ihre Hauptaufgabe ist die Aufstellung, Inbetriebnahme, Wartung und Reparatur der Geräte sowie die Einschulung des Bedienungspersonals. Weitere Aufgabengebiete liegen in der Forschung, Entwicklung, Konstruktion und Fertigung der Anlagen.

Beschäftigungsmöglichkeiten

MedizintechnikerInnen sind vornehmlich in Handels- und Servicebetrieben für medizinische Geräte beschäftigt, da es in Österreich kaum Unternehmen gibt, die solche Geräte selbst produzieren. Zumeist arbeiten MedizintechnikerInnen in Krankenhäusern, Kliniken, Forschungsinstituten, Praxisgemeinschaften oder Klinischen Labors, aber auch in der Industrie, im Fachhandel sowie bei Gesundheitsdiensten.

Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **33**  zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Elektronikkenntnisse
- Mechatronik
- MS Project
- Netzwerktechnik-Kenntnisse
- Normen in der Medizintechnik
- Projektmanagement-Kenntnisse

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen

- Medizinische Geräte
- Medizintechnik-Kenntnisse
- Reparatur und Instandhaltung medizinisch-technischer Geräte

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Arbeit mit Geräten, Maschinen und Anlagen
 - Mess- und Testgeräte (z. B. Bedienung von Mess- und Testgeräten)
 - Reparatur und Service von Maschinen und Anlagen (z. B. Störungsbehebung bei Maschinen und Anlagen, Technische Schadensanalyse)
- Bereichsübergreifende Werkstoffbe- und -verarbeitungskennntnisse
 - Händische Werkstoffbearbeitung
 - Maschinelle Werkstoffbearbeitung
- Betriebssystemkenntnisse
- Elektronikkenntnisse
 - Funktionsüberprüfung an elektronischen Anlagen
- Elektrotechnikkenntnisse
 - Elektromechanik (z. B. Justierung von elektromechanischen Maschinen und Anlagen)
- Fachsprachenkenntnisse
- Feinwerktechnik-Kenntnisse
 - Chirurgieinstrumentenerzeugung
 - Technische Optik

- Fremdsprachenkenntnisse
 - Englisch (z. B. Technisches Englisch)
- Labormethodenkenntnisse
 - Labortechnik
- Managementkenntnisse
 - Operative Unternehmensführung (z. B. Risikobeurteilung in der Technik)
- Maschinenbaukenntnisse
 - Apparate- und Behälterbau
 - Fluidtechnik (z. B. Vakuumtechnik)
- Medizinische Grundkenntnisse
- Medizinische Informations- und Dokumentationssysteme
 - Krankenhausinformationssystem
 - Telemedizin
- Medizintechnik-Kenntnisse
 - Biomedizintechnik
 - Elektromedizintechnik
 - Geräteservice im Bereich Medizintechnik (z. B. Reparatur und Instandhaltung medizinisch-technischer Geräte)
 - Laborgerätetechnik
 - Medizinische Geräte (z. B. Herstellung von medizintechnischen Überwachungsgeräten)
 - Medizinische Lasertechnik
 - Medizintechnikplanung
 - Smart Operating Room
- Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik
 - Messtechnik (z. B. Sensorik, Dimensionale Messtechnik)
- Nachrichten- und Telekommunikationstechnik-Kenntnisse
 - Hochfrequenztechnik (z. B. Bluetooth)
- Netzwerktechnik-Kenntnisse
- Qualitätsmanagement-Kenntnisse
 - Fehleranalyse
- Spezielle Anwendungsgebiete der Elektrotechnik und Elektronik
 - Medizinische Elektronik
- Wissenschaftliches Fachwissen Naturwissenschaften
 - Physik (z. B. Elektrotechnische Berechnungsmethoden, Medizinische Physik)

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Feinmotorische Geschicklichkeit für Detailarbeiten
- Genauigkeit
- Lernbereitschaft
- Problemlösungsfähigkeit
 - Innovatives Denken
- Reisebereitschaft
- Teamfähigkeit

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	
<p>Beschreibung: MedizintechnikerInnen sind in der Lage berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte in der Planung und Entwicklung sowie in der Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation routiniert zu nutzen. Sie können standardisierte Lösungen anwenden, aber auch neue Lösungsansätze entwickeln. Sie sind in der Lage, selbstständig digitale Inhalte zu erstellen und zu bearbeiten sowie Fehler zu beheben. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsvorschriften, können diese einhalten und sorgen in ihrem Verantwortungsbereich für die Einhaltung und Umsetzung dieser Regeln.</p>							

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	5	6	7	8	MedizintechnikerInnen müssen sowohl allgemeine als auch berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte (z. B. Computerassistierte Chirurgie, Diagnose per Künstlicher Intelligenz, Digitales Dokumentenmanagement, Intelligente Implantate und Prothesen, Vernetzte Labor- und Analyse-Geräte) selbstständig und sicher anwenden können sowie auch komplexe und unvorhergesehene Aufgaben flexibel lösen können.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	5	6	7	8	MedizintechnikerInnen müssen umfassende Daten und Informationen recherchieren, vergleichen, beurteilen und bewerten können, aus den gewonnenen Daten selbstständig Schlussfolgerungen, Konzepte und Empfehlungen ableiten und in ihrer Arbeit umsetzen.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	5	6	7	8	MedizintechnikerInnen können alltägliche und betriebsspezifische digitale Geräte in komplexen Arbeitssituationen zur Kommunikation und Zusammenarbeit mit KollegInnen einsetzen.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	5	6	7	8	MedizintechnikerInnen müssen auch komplexe digitale Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Anwendungen einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	5	6	7	8	MedizintechnikerInnen müssen die allgemeinen und betrieblichen Konzepte des Datenschutzes und der Datensicherheit verstehen und sich der Bedeutung in erhöhtem Maße bewusst sein, eigenständig auf ihre Tätigkeit anwenden können sowie Bedrohungspotenziale erkennen und geeignete Gegenmaßnahmen einleiten.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	MedizintechnikerInnen entwickeln selbstständig und im Team digitale Lösungen für komplexe berufsspezifische Fragestellungen. Sie erkennen Probleme und Fehlerquellen digitaler Anwendungen, arbeiten an deren Behebung mit und entwickeln Anwendungen weiter. Sie erkennen eigene digitale Kompetenzlücken und können Schritte zu deren Behebung setzen.

Ausbildung, Weiterbildung, Qualifikation

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit Lehrausbildung
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Akademischer Beruf

Ausbildung

Lehre [NQ^{IV}](#)

- ChirurgieinstrumentenerzeugerIn
- ElektronikerIn, Hauptmodul Mikrotechnik (5 Hauptmodule) (auslaufend)
- MechatronikerIn, Hauptmodul Medizingerätetechnik (6 Hauptmodule)

BMS - Berufsbildende mittlere Schule [NQ^V](#)

- Biotechnik, Medizintechnik
- Elektrotechnik, Informationstechnologie, Mechatronik
- Maschinenbau, Kfz, Metalltechnik

BHS - Berufsbildende höhere Schule [NQ^V](#)

- Biotechnik, Medizintechnik
- Elektrotechnik, Informationstechnologie, Mechatronik
- Maschinenbau, Kfz, Metalltechnik

Hochschulstudien [NQ^{VII}](#) [NQ^{VIII}](#)

- Technik, Ingenieurwesen
 - Elektrotechnik
 - Maschinen- und Anlagenbau
 - Mechatronik
 - Medizintechnik

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- AutoCAD
- BIM - Building Information Modeling
- Bussysteme
- MAG-Schweiß-Zertifikat
- Medizinische Lasertechnik
- Robotik
- Wartung von medizinischen Instrumenten und Geräten
- E-Health
- Netzwerktechnik
- Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Ausbildung zum/zur QualitätssicherungstechnikerIn
- Hochschulstudien - Mechatronik
- Hochschulstudien - Medizintechnik
- Meisterprüfung für das Handwerk Mechatroniker für Medizingerätetechnik [NQ^{VI}](#)
- Werkmeisterprüfung für Halbleitertechnologie
- Zertifikat LaserschutzbeauftragteR

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Arbeitssicherheitsrichtlinien
- Fachenglisch
- Risikobeurteilung in der Technik
- SAP
- Technische Dokumentation

Weiterbildungsveranstalter

- Betriebsinterne Schulungen
- Österreichische Gesellschaft für Biomedizinische Technik (ÖGBMT) [↗](#)
- Hersteller- und Zulieferbetriebe
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Werkmeisterschulen
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- BHS - Biotechnik, Medizintechnik
- BHS - Elektrotechnik, Informationstechnologie, Mechatronik
- BHS - Maschinenbau, Kfz, Metalltechnik
- Kollegs
- Fachhochschulen
- Universitäten

Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse

- Aptis-Zertifikat
- Ausbildung zum/zur QualitätssicherungstechnikerIn

Deutschkenntnisse nach GERS

B1 Durchschnittliche bis C1 Sehr gute Deutschkenntnisse

Das Qualifikationsniveau und Tätigkeitsspektrum von MedizintechnikerInnen kann sehr unterschiedlich sein und reicht von rein ausführenden bis hin zu leitenden Tätigkeiten. Entsprechend unterschiedliche sind auch die Anforderungen an das Deutschniveau. Sie müssen komplexe mündliche, aber auch schriftliche Arbeits- und Sicherheitsanweisungen in einem sensiblen Bereich zuverlässig verstehen und ausführen können. Im Team und mit anderen medizinischen Fachkräften kommunizieren sie überwiegend mündlich, müssen aber auch schriftliche Unterlagen lesen, verstehen und Dokumentationen erstellen. Für den Einstieg in die Ausbildung kann eine durchschnittliche Sprachbeherrschung (Niveau B1) ausreichend sein. Für die Berufsausübung sollten aber auf jeden Fall gute (mindestens Niveau B2), häufig auch sehr gute Deutschkenntnisse erreicht werden.

Weitere Berufsinfos

Einkommen

MedizintechnikerInnen verdienen ab 2.350 Euro brutto pro Monat. Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:

- Beruf mit Lehrausbildung: 2.350 bis 2.740 Euro brutto
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 2.350 bis 2.740 Euro brutto
- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 2.350 bis 2.750 Euro brutto
- Akademischer Beruf: 3.460 bis 3.520 Euro brutto

Selbstständigkeit

Freier Beruf:

- IngenieurkonsulentIn
- Patentanwalt/-anwältin

Reglementiertes Gewerbe:

- IngenieurkonsulentIn
- Patentanwalt/-anwältin
- Ingenieurbüros (Beratende IngenieurInnen)
- Kunststoffverarbeitung (Handwerk)
- MechatronikerIn für Maschinen- und Fertigungstechnik; MechatronikerIn für Elektronik, Büro- und EDV-Systemtechnik; MechatronikerIn für Elektromaschinenbau und Automatisierung; MechatronikerIn für Medizingerätetechnik (verbundenes Handwerk)

Arbeitsumfeld

- Außendienst
- Montageeinsätze

Berufsspezialisierungen

ApplikationsspezialistIn im Bereich Diagnostik
BeraterIn für medizinisch-technische Produkte
BiomedizintechnikerIn
Clinical Engineer (m/w)
CT-TechnikerIn (Computertomografie-TechnikerIn)
DentalaußendienstmitarbeiterIn
DentalgeräteservicetechnikerIn
EKG-TechnikerIn
ElektrokardiogrammmechanikerIn
ElektromedizintechnikerIn
KrankenhaustechnikerIn
LaborgerätetechnikerIn
LasertechnikerIn für den medizinischen Bereich
MechatronikerIn - Medizingerätetechnik
MechatronikerIn - Medizingerätetechnik und Robotik
MechatronikerIn - Medizingerätetechnik und SPS-Technik
MedizinischeR InformatikerIn im Bereich Elektrotechnik/Elektronik
MedizintechnikerIn für Elektronik
MedizintechnikerIn für Mess-, Regel- und Sicherheitstechnik
MedizintechnikerIn im Vertrieb
MedizintechnischeR FachberaterIn
MedizintechnischeR Mess-, Steuerungs- und RegelungstechnikerIn
MR-TechnikerIn (Magnetresonanz-TechnikerIn)
Research Engineer Hearing Implant Fitting (m/w)
RöntgentechnikerIn
Technical Medical Advisor (m/w)
Technisch-klinischeR ProduktspezialistIn
Umwelt- und HygienetechnikerIn
VertriebsingenieurIn für Medizintechnik

MedizintechnikplanerIn
StrategischeR MedizintechnikerIn

ServiceingenieurIn für Medizintechnik

ChirurgieinstrumentenerzeugerIn
ChirurgiemechanikerIn

MikromedizintechnikerIn

Verwandte Berufe

- ElektromaschinentechnikerIn
- ElektronikerIn
- ElektrotechnikingenieurIn
- Informations- und KommunikationstechnikerIn
- MechatronikerIn

- Produktions- und ProzesstechnikerIn

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen

Elektrotechnik, Elektronik, Telekommunikation, IT

- Elektromechanik, Elektromaschinen







Soziales, Gesundheit, Schönheitspflege

- **Gewerbliche und technische Gesundheitsberufe**

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

- 240539 Mechatroniker/in - Medizingerätetechnik
- 2405A6 Mechatroniker/in - Medizingerätetechnik
- 410115 Medizintechnisch(er)e Fachberater/in
- 627108 Röntgentechniker/in (DI)
- 627113 Elektromedizintechniker/in (DI)
- 627506 Röntgentechniker/in (Ing)
- 627513 Elektromedizintechniker/in (Ing)
- 627806 Röntgentechniker/in
- 627813 Elektromedizintechniker/in

Informationen im Berufslexikon

-  KrankenhaustechnikerIn (Schule)
-  KrankenhaustechnikerIn (Uni/FH/PH)
-  MaschinenbautechnikerIn - Schwerpunkt Biomedizinische Technik (Uni/FH/PH)
-  MechatronikerIn - Hauptmodul Medizingerätetechnik (Lehre)
-  MedizintechnikerIn (Schule)
-  MedizintechnikerIn (Uni/FH/PH)

Informationen im Ausbildungskompass

-  MedizintechnikerIn

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 18. April 2024.